

Jahresbericht des Präsidenten 2010/11

Vorstand

Im vergangenen Vereinsjahr (September 2010 bis Oktober 2011) traf sich der Vorstand insgesamt dreimal:

Vorstandssitzung 12.11.2010 mit folgenden Themen:

- **Aktuarin:** Mit dem Beginn des Vereinsjahres 2010/11 hat der SVIA eine von der Hasler Stiftung finanzierte Aktuarin (Beate Kuhnt), die 20 % für den Vorstand arbeitet. Ihre Rolle besteht vor allem darin, Projekte für den SVIA zu lancieren und durchzuführen. Diese Projekte werden von der Hasler Stiftung finanziert und dienen der Unterstützung von Informatik und ICT an den allgemeinbildenden Schulen. Die Aktuarin unterstützt den Präsidenten, führt die Mitgliederverwaltung und informiert periodisch die Mitglieder.
- **Auftritt SVIA – neues Logo:** Der Vorstand beschliesst für den SVIA ein neues Design entwerfen zu lassen. Durch finanzielle Unterstützung der Hasler Stiftung ist es möglich, eine Designerin, Katrin Bretscher, zu engagieren. Vom 3-sprachigen Logo, über die Templates und Flyer sowie Roll-ups für den neuen Auftritt wird alles in blau gestylt. Eine Überarbeitung der Webseite ist für das kommende Vereinsjahr geplant.
- **GV 2011:** Es wird beschlossen die GV in Form einer Tagung abzuhalten. Eine Vorbereitungsgruppe machte sich an den 1. edu-i-day.

Retraite März 2011 mit folgenden Themen:

- Verabschiedung neues Vereinslogo
- Beschluss zur Beteiligung an der tunZürich
- Arbeit in den Kommissionen

SV!A SS!E SS!I

Vorstandssitzung vom 9.9.2011 mit folgenden Themen:

- Durch die Aktuarin werden wesentlich mehr Aktivitäten lanciert, die vom Präsidenten und vom Vorstand verfolgt und unterstützt werden müssen. Dadurch entsteht eine nicht zu unterschätzende Dynamik. Der SVIA wird sich ein Organisationsreglement geben, welches die Abläufe, Aufgaben und Strukturen regelt.
- Der Vorstand verabschiedet den neuen Auftritt, ab 9.9.2011 ist das neue Logo zu verwenden.
- Die erhöhten Aktivitäten sind auch mit erhöhten Kosten verbunden, somit beschliesst der Vorstand bei der GV eine Beitragserhöhung zu beantragen von Fr. 30.- auf Fr. 50.-.
- Der Vorstand diskutiert über die zukünftigen Aktivitäten und die Arbeit der Kommissionen.

Kommissionsarbeit

Mit der Einsetzung von 3 Kommissionen, delegiert der Vorstand wichtige Diskussionsarbeit mit dem Ziel, dass in den Kommissionen Themen vordiskutiert und Ideen für Projekte entwickelt werden. Die folgenden Kommissionen wurden gebildet:

Kommission Kommunikation: Die Kommission hat sich intensiv mit dem Auftritt des SVIA beschäftigt, das neue Logo designt, den Flyer erstellt. Sie konnten mit einem Budget von Fr. 10'000.- agieren, das von der Hasler Stiftung bereit gestellt wurde. Für 2011/12 plant sie einen neuen Web-Auftritt.

Kommission Informatik: Die Kommission hat sich mit der Stellung der Informatik-Lehrpersonen an den Gymnasien beschäftigt, die Einführung des Ergänzungsfach Informatik beobachtet und vor allem die Lehrpersonenvernetzung der Informatik unterrichtenden Lehrpersonen vorangetrieben. In Zukunft wird sich die Kommission mit einer Stellungnahme zu einem Grundlagenfach Informatik und der fachlichen Weiterbildung der Informatik unterrichtenden Lehrpersonen beschäftigen.

SVIA SSIE SSI

Kommission ICT: Die Kommission hat sich vor allem für die Integration der ictgymnet Mitglieder in den SVIA stark gemacht. Mit dem edu-i-day bietet der SVIA auch ictgymnet eine Plattform. Desweiteren diskutiert die Kommission, wie ICT Inhalte in der Volksschule und im Gymnasium nachhaltig integriert werden können, so dass alle Schüler/innen eine allgemeinbildende Grundlage erhalten. In diesem Zusammenhang wird die Einführung von ICT-Zertifikaten und ICT-Pässen diskutiert. In Zukunft wird sich die Kommission auch mit dem Übergang von PER (ICT Lehrplan der Romandie für die Volksschulen) zu den Gymnasien der Romandie beschäftigen.

Projektarbeit

Wie eingangs erwähnt, kann der SVIA durch die Stelle der Aktuarin auch eigene Projekte durchführen. Diese erhalten eine projektgebundene Finanzierung durch die Hasler Stiftung. Die Gelder werden vom SVIA verwaltet (Dank an Marie-Thérèse Rey), erscheinen auch in der Bilanz. Die folgenden Projekte wurden im Kalenderjahr 2011 durchgeführt:

Biber Wettbewerb: Unter der Leitung von Hanspeter Erni konnte die Biber Projektgruppe auch in 2011 wieder den Wettbewerb lancieren. Im Januar/Februar wurden Aufgaben entwickelt und reviewt, im Mai wurden diese im Bebras Workshop in Litauen eingebracht, eine Aufgabe hat es bis in den Wettbewerb geschafft. Von Juni bis September wurde mit 7'000 Flyern geworben. Von Juni bis September wurden die Aufgaben formuliert und ins Wettbewerbssystem eingespeist, im August und September ist die Übersetzung erfolgt und im Oktober erfolgte die Prüfung des Systems. Dank dem Einsatz von ca. 10 Personen konnte der Wettbewerb auch dieses Jahr wieder 3-sprachig vom 7. bis 11.11. durchgeführt werden. (Projektvolumen: Fr. 50'000.-)

Stand an der tunZürich: Erstmals hat sich der SVIA mit einem Stand an einer grossen Messe (Züspa) beteiligt. Die tun ist eine Zusatzmesse, die das Interesse von Schüler/innen für die MINT Fächer wecken möchte. Der SVIA hat Partnerorganisationen eingeladen, sich mit Exponaten und Aktivitäten zu beteiligen und konnte so einen 10tägigen Messestand realisieren. Die

SVIA SSIE SSI

Organisation wurde hauptsächlich von einer Kommunikationsfirma übernommen. (Projektvolumen: Fr. 50'000.-)

Lehrpersonenvernetzung: Mit der Realisierung der Austauschplattform für Unterrichtsmaterialien, der Austausch tagungen in Lausanne vom 21./22.01.2011, in Zürich am 1.7.11 und der Beteiligung am edu-i-day ziehen Ralf Kretzschmar und Brice Canvel eine positive Bilanz. Nun möchten sie sich vermehrt mit den individuellen Bedürfnissen der Informatik-unterrichtenden Lehrpersonen befassen. Zudem planen sie die Erstellung von Unterrichtsmaterial aktiv zu unterstützen. Hier ist eine Zusammenarbeit mit SwissEduc geplant. (Projektvolumen: Fr. 40'000.-)

Weitere Aktivitäten

Teilnahme an der Preisverleihung für die SOI als Präsident.

10.12.2010 ICTswitzerland Presidents' Summit in Bern.

14.01.2011 Beteiligung am STIU ETH Zürich (Stand SVIA)

21.05.2011 Beteiligung an der 5. OSS-Tagung durch den Präsidenten.

Am 18.5.11 war Hanspeter Erni als Vertreter des SVIA an der educant² Tagung.

18.10.2011 Teilnahme des Präsidenten an den Swiss-ICT Awards im KKL Luzern.

29.10.2011 SVIA Stand an der UNM Tagung (Unterrichten mit neuen Medien).

Neben den Tagungen arbeiteten die Vorstandsmitglieder des SVIA auch in diesem Jahr in zwei Verbänden mit: ICTswitzerland (Kommission Bildung) und als Fachverein mit VSG (Verein Schweizerischer Gymnasiallehrerinnen und Gymnasiallehrer).

Hirzel, im November 2011

Hansjürg Perino, SVIA-Präsident